

## **Kyrie**

Jesus, du hast uns einen Beistand versprochen,  
der immer bei uns bleiben wird.

Lassen wir deinen Geist in uns wirken?

Jesus, dein Heiliger Geist soll uns ermutigen,  
von dir und der Liebe Gottes zu erzählen.

Reden wir darüber?

Jesus, dein Heiliger Geist wirkt auch unter uns.

Öffnen wir ihm unser Herz?

## **Fürbitten**

Priester:

Lasset uns beten! Vater, du wolltest uns nicht allein zurücklassen. So hast du uns  
deinen Heiligen Geist gesandt. Immer wieder wollen wir dich um diesen Geist bitten:

Heiliger Geist, wir haben heute das Sakrament der Firmung empfangen. Hilf uns dich in  
unserem Leben zu erkennen und uns von dir führen zu lassen. Gott, heiliger Geist

Heiliger Geist, gib uns Mut und Kraft, den richtigen Weg in unserem Leben zu finden  
und zu gehen. Begleite uns dabei. Gott, heiliger Geist

Heiliger Geist, wenn Freundschaften zerbrechen oder es Probleme in der Familie gibt,  
leiden wir. Lass uns in schwierigen Situationen deine Hilfe  
und deinen Trost erfahren. Gott, heiliger Geist

Heiliger Geist, oft belastet uns die Ungewissheit, wie es weiter geht. Manchmal haben  
wir Angst vor der Zukunft. Stärke unser Vertrauen und hilf uns, Herausforderungen  
anzunehmen. Gott, heiliger Geist

Heiliger Geist, wir bitten dich um Gerechtigkeit und Frieden für alle Menschen. Hilf uns,  
dass wir selbst auch immer wieder bereit sind, Schritte der Versöhnung zu setzen.  
Gott, heiliger Geist

Angelika:

Heiliger Geist, du hast den jungen Menschen die Sehnsucht nach Sinn ins Herz  
gegeben. Bestärke und führe sie bei ihrer Suche nach dir. Gott, heiliger Geist

Gerti Fink:

Heiliger Geist, wir danken dir für unsere Kinder. Wir bitten dich, gib allen Eltern die  
Kraft, ihre Kinder liebevoll zu begleiten und für sie da zu sein. Gott, heiliger Geist

# Licht-Meditation zu den 7 Gaben des Heiligen Geistes

Wenn wir in eine brennende Kerze blicken, kommen uns viele Gedanken zum Licht. Das Licht erinnert uns an Jesus Christus und Jesus Christus erinnert uns an Gott.

## 1. ICH ENTZÜNDE DAS LICHT

**der Weisheit,**

dass es uns erleuchtet  
in Familie, Beruf und Freizeit

ICH GEBE ES WEITER

**ICH NEHME ES AN**, dass es uns hilft,  
in Geduld mit unseren Mitmenschen umzugehen.

## 2. ICH ENTZÜNDE DAS LICHT

**des Verstandes,**

dass es uns erleuchtet,  
unsere Fähigkeiten zu erkennen.

ICH GEBE ES WEITER

**ICH NEHME ES AN**, dass es uns bereit macht,  
unsere Fähigkeiten in die Gemeinschaft einzubringen.

## 3. ICH ENTZÜNDE DAS LICHT

**des Rates,**

dass es uns erleuchtet auf dem Weg durchs Leben.

ICH GEBE ES WEITER

**ICH NEHME ES AN**, dass es uns hilft,  
den richtigen Weg zu gehen.

## 4. ICH ENTZÜNDE DAS LICHT

**der Stärke,**

dass es uns erleuchtet in schwierigen Situationen.

ICH GEBE ES WEITER

**ICH NEHME ES AN**, dass es uns hilft,  
auch bei Niederlagen weiter zu machen.

## 5. ICH ENTZÜNDE DAS LICHT

**des Wissens,**

dass es uns erleuchtet bei unserer Suche nach Gott.

ICH GEBE ES WEITER

**ICH NEHME ES AN**, dass es uns bereit macht,  
uns auch im täglichen Leben weiter zu bilden.

## 6. ICH ENTZÜNDE DAS LICHT

**der Frömmigkeit,**

dass es uns erleuchtet in der Erkenntnis,  
dass die Freude von Gott kommt.

ICH GEBE ES WEITER

**ICH NEHME ES AN**, dass es uns hilft,  
unseren Dank immer wieder im Gebet vor Gott zu  
bringen.

## 7. ICH ENTZÜNDE DAS LICHT

**der Ehrfurcht vor Gott,**

dass es uns erleuchtet in der Erkenntnis,  
dass Gott immer für uns da ist.

ICH GEBE ES WEITER

**ICH NEHME ES AN**, dass es uns hilft,  
uns vertrauensvoll auf die Liebe Gottes zu verlassen.

Denn diese Liebe Gottes hilft uns, damit wir fröhlich durchs Leben gehen können. So wollen wir versuchen, für andere zum Licht zu werden, damit es in unserer Umgebung immer heller und wärmer wird.

# Wünsche an die Firmlinge

Liebe Firmlinge!

Wir wünschen euch Augen,  
die die kleinen Dinge des Alltags wahrnehmen,  
und ins rechte Licht rücken.

Wir wünschen euch Ohren,  
die die feinen Schwingungen und Übertöne im  
Gespräch mit anderen aufnehmen.

Wir wünschen euch Hände,  
die nicht lange überlegen,  
ob sie helfen oder gut sein wollen.

Wir wünschen euch zur rechten Zeit das richtige Wort.

Wir wünschen euch Freude, Liebe, Glück und Zuversicht.

Wir wünschen euch Güte –  
Und alle Eigenschaften,  
die euch das werden lassen, was ihr seid,  
und immer wieder werden wollt  
jeden Tag ein wenig mehr.

Wir wünschen euch Menschen, die euch mögen und  
euch bejahen und euch Mut machen.

Menschen, die euch bestätigen, aber auch Menschen,  
die euch anregen, die euch Vorbild sein können,  
die euch weiterhelfen, wenn ihr traurig, müde und erschöpft seid.

Wir wünschen euch gute Gedanken und ein Herz,  
das überströmt in Freude und Dankbarkeit.

Eure Firmbegleiter

Angelika , Barbara und Franziska

# Die 7 Gaben des Heiligen Geistes



In den letzten Firmstunden haben wir uns besonders mit dem Hl. Geist und den sieben Gaben des Heiligen Geistes beschäftigt. Unser Altarbild zeigt, wie die Jugendlichen die Gaben für sich gedeutet haben. Den Hintergrund, die Basis, bildet Gott, als leuchtende Sonne.

## **Glühbirne = Erkenntnis**

Wir lernen die Dinge so zu sehen, wie sie wirklich sind. Wir lernen die Dinge so zu sehen, wie sie wirklich sind. Uns geht ein Licht auf.

## **(Feuer)Taube = Weisheit**

Die Weisheit symbolisierten wir mit dem Zeichen der (Feuer)Taube. Weise zu sein bedeutet, zwischen Richtigem und Falschem unterscheiden zu können. Wer weise ist, ist friedfertig. Aber die richtige Entscheidung zu treffen und sie in die Tat umzusetzen erfordert Kraft und Mut.

## **Feder = Stärke**

Auch die Stärke gibt uns Kraft das Gute zu tun. Es kommt nicht auf die körperliche Stärke an. Unser Symbol, eine Feder, welche die Mauer durchbricht, steht für das Geschriebene oder ein Wort, das Mauern einreißen kann.

## **Fragezeichen = Rat**

Das Fragezeichen, ein Zeichen für den Rat. Wer die richtigen Fragen stellt, bekommt auch Antworten, die ihm weiterhelfen.

## **Herz = Frömmigkeit (Liebe zu Gott)**

Das Herz, Zeichen der Frömmigkeit, zeigt unsere Liebe zu Gott. Ihm vertrauen wir und an ihn glauben wir.

## **Rufzeichen = Einsicht**

Plötzlich ist es mir klar. Jetzt habe ich es verstanden! Ich habe den tieferen Sinn erkannt. Dafür, also für die Einsicht, steht das Rufzeichen.

## **Baum = Ehrfurcht vor Gott und seiner Schöpfung**

Das heißt für uns: Wer Ehrfurcht vor Gott hat, respektiert auch seine Schöpfung. Ich nehme bewusst wahr, was Gott geschaffen hat und bin für meine Umwelt verantwortlich.